



## „Wirtschaft ist zu 50 Prozent Psychologie.“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 19. Februar 2021 ist der Frühling in Deutschland angekommen. Depressionen und Repressionen werden nicht weiter hingenommen werden. Ob es die kernigen Worte des CEO der BayWa AG waren, der sich im Interview mit dem Donaukurier Luft verschafft hat, oder die Abstimmung mit den Füßen am vergangenen Sonntag in Düsseldorf: Es geht aufwärts und es wird keinen Untergang der Volkswirtschaft – zumindest nicht in Deutschland – geben.

Die volkswirtschaftliche Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes ist im ersten Quartal 2021 stabil und wird im Vergleich zum Vorjahr zulegen. Der Ausblick für die weiteren Quartale und das Jahr 2022 ist positiv und ungetrübt. Aufholeffekte und ein steigender privater Konsum stützen durchgängig die einschlägigen Prognosen. Im Verlauf sollen alle Parameter – einschließlich Konsumlaune – nach oben zeigen. Es werden deutliche Stimmungsaufhellungen und breitangelegte Wachstumsimpulse für die Weltwirtschaft gesehen.

„Das Bemühen um ein stabiles Preisniveau steht an der Spitze der wirtschaftlichen Rangordnung. Auch eine nur leicht inflationäre Entwicklung ist so etwas wie eine entschädigungslose Enteignung zugunsten der Öffentlichen Hand.“ Ludwig Erhards Worte sind rund um die wirtschaftlichen Entscheidungen in Verbindung mit einem Virus wohl untergegangen. Oder anders gesagt: Unternehmen mit stabilem Geschäftsmodell sollten sich ebenfalls die Finanzmittel verschaffen, um im Kampf um die Ressourcen ihre finanzielle Ausgangssituation zu verbessern.

Hierin liegt allerdings ein Problem:

Anders als sich die Staaten Selbstbedienung bei der Finanzmittelbeschaffung erlauben, ist das Korsett zur Verteilung von Finanzmitteln für die privaten Unternehmen regulatorisch durch die BaFin sehr eng gesetzt worden. Weil Banken nie mehr durch den Steuerzahler gerettet werden müssen sollen, wurden unternehmerische Entscheidungen in Banken per Gesetz und Ausführungsbestimmung (KWG und MaRisk) ausgeschlossen. Der moderne Bankbeamte ist wie sein Kollege aus dem Staatsdienst daher nicht aufgerufen zu denken, sondern er muss seine Statuten lesen und anwenden können. Jede Abweichung darf mit Berufsverbot – gültig für jede Kapitalgesellschaft – geahndet werden, so regelt es das Kreditwesengesetz in Deutschland in aller Schärfe. Von der Bankenseite ist daher keine volkswirtschaftliche Unterstützung zu erwarten, zumal deren Geschäftsmodelle schon länger nur noch bei Top-Bonitäten greifen. Zur schnöden Absicherung wird das Verlangen nach Sicherheiten zur Kreditrisikoausfall-Abdeckung und ein Anheben der Zinsniveaus eklatant verstärkt werden. Sobald am 30.06.2021 die überwiegend haftungsfreigestellten KfW-Kredite nicht mehr zur Verfügung stehen werden, wird das Abwenden von den Banken wieder einmal zwingend. Der Konzentrationsprozess im Bankenmarkt verstärkt die Effekte weiter.

Eine Auflistung der zu erwartenden Kettenreaktionen, die alle Bankkreditkunden – gleich welcher Bonität – treffen können, ist angefügt.

Im Fazit ist die Abhängigkeit von einer Bankenfinanzierung zu reduzieren. Sprechen Sie uns an.

## Regulatorisch bedingte Kettenreaktion in der Bankenfinanzierung



Fehlen stabile Finanzierungsverträge zur Liquiditätssicherung für 2021, werden Bilanzen und Testate für das Geschäftsjahr 2020 nicht finalisiert werden können.



Fehlende Testate und/oder Bilanzen führen zu einem schlechteren Rating und können das Unternehmen als „in der Krise“ befindlich definieren. Gleiches gilt für das Nichteinhalten von Kreditvertragsbedingungen und/oder Covenants.



Ein Unternehmen „in der Krise“ ist von allen finanzmittelgebenden Banken in den Bereich „Restrukturierung“, „Intensive Care“ oder „Abwicklung“ zu geben. Öffentliche Förderungen sind ab dann grundsätzlich ausgeschlossen.



Rating-Verschlechterungen in Verbindung mit „Krisen“-Anzeichen gemäß der MaRisk führen betroffene Unternehmen in die Überwachungs- und Abwicklungsbereiche der Banken. Bereits Planabweichungen zum Vorjahr können als Krisenindikator gelten.



Zur Aufrechterhaltung vorhandener Kreditzusagen wird ein IDW S – 6 - Gutachten mit positiver Fortführungsprognose erforderlich.



Ein Unternehmen „in der Krise“ darf von Banken nur sehr begrenzt Krediterhöhungszusagen erhalten. Für eine positive Fortführungsprognose muss die Durchfinanzierung für 3-5 Jahre anhand von Kreditverträgen belegt werden können.



Sollten alle finanzmittelgebenden Banken sich auf neue Finanzmittel einigen, werden die Handlungsspielräume der betroffenen Unternehmen auf lange Sicht deutlich eingeschränkt, u. a. weil mehr Sicherheiten verlangt werden.



Die Banken werden Kreditportfolien mit deutlichen Abschlägen veräußern und damit das Grundgeschäft der nächsten Jahre ausdünnen. Die Ertragskraft der Banken wird deutlich absinken, was den Bankenmarkt in Deutschland weiter schmälern wird.





## Das sind die Themen für das Jahr 2021

### ■ Überprüfung der Banken-Kreditverträge

Sicherheitenverträge und deren Zweckbestimmungserklärungen sollten abgeglichen worden sein, um die Liquiditätspotentiale erkennen und umsetzen zu können.

### ■ Verbesserungen des Bilanzbildes

Ratingoptimierung wird zum Zauberwort 2021 werden.

**Factoring** und **Sale and Lease Back der Maschinenparks** sind gängige Instrumente, müssen allerdings hinsichtlich der damit verbundenen Maßnahmen mit den Bankkreditverträgen exakt synchronisiert werden, um unterwegs keine Liquidität zu verlieren.

Die **Auslagerung von Pensionsverpflichtungen** – ohne Liquidität einsetzen zu müssen – erfährt ein Revival. Bitte geben Sie uns Ihr Interesse per Email mit ersten Struktur-Angaben bekannt.

### ■ Prozesskostenrechnung (PKR) überprüfen

Welche Produkte sind profitabel, welche sind defizitär? Welche Kosten tragen die Kernwertschöpfungsbereiche? Eine iterative Verfeinerung und Detaillierung sowie ein permanentes Planungs- und Simulations-Tool zur wertorientierten Steuerung des Leistungsportfolios fehlt in Ihrem Unternehmen?

Sprechen Sie uns an.

### ■ Supply Chain strategisch überarbeiten und Risiken isolieren

Liefernetzwerke sind zu erweitern, Resilienzen zu stärken, digitale Abbildungen der Lieferketten zu erstellen...

### ■ Den chinesischen Absatzmarkt in der Fläche erobern und dazu die Belt and Road Initiative (BRI) nutzen

Bitte sprechen Sie mich als Mitgesellschafterin der deutsch-chinesischen Handelsplattform Xi'an an. Auch als Agentur für die Seidenstraße Duisburg-Xi'an-Duisburg und darüber hinaus können wir Wege bereiten.

### ■ Vereinfachung der Finanzmittelbeschaffung

Finanzierungen für Maschinen, Anlagen, Fahrzeuge und IT können digital in Ausschreibungsverfahren eingeworben werden.

Senden Sie uns Ihre Anfrage und wir setzen uns sofort mit Ihnen in Verbindung.

Kalkulieren Sie die Konditionen bei [mietfianz.de](https://mietfianz.de) vor. Wir legen Ihnen unkompliziert die Finanzierungsverträge genehmigt und geprüft zur Unterschrift vor. Es erfolgt kein Besuch.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2021.

## Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe ist Gabriele Romeike.

Die Autorin übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Autorin, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens der Autorin kein

nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angaben sind freibleibend und unverbindlich. Die Autorin behält sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

© 2021 Financial Projects  
[www.financialprojects.de](https://www.financialprojects.de)



Financial Projects

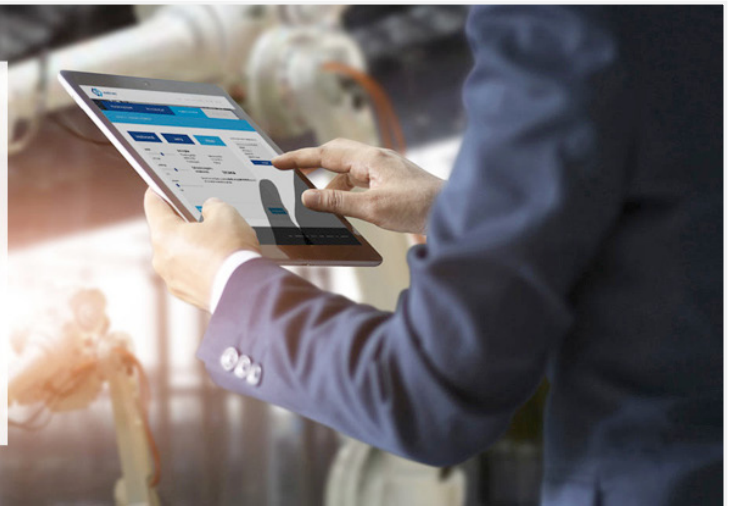


mietfinanz®

Finanzierung von Maschinen und Anlagen, Fahrzeugen und IT-Technik



Hotline: +49 208 30 99 80 80



## ...leicht gerechnet und schnell genehmigt:

Jetzt rechnen und beantragen

<https://mietfinanz.de/>

- Bestmögliche Konditionen
- Schnelle Entscheidung – keine Verhandlungen mit den möglichen Finanzierungspartnern erforderlich
- Berücksichtigung des Spektrums aller Fördermittel
- Finanzierung außerhalb des eigenen Bankenkreises – keine zukünftige Belastung der Betriebsmittellinien
- Maßgeschneiderte Finanzierungsmöglichkeiten – angepasst an jede vorhandene Finanzierungsstruktur
- Vertrauliche Bearbeitung und Datenschutz gesichert durch schriftliche Erklärung

Nehmen Sie Kontakt auf, stellen Sie Ihre Fragen und geben Ihre Wünsche auf.



mietfinanz®

mietfinanz  
Mendener Straße 3  
45470 Mülheim an der Ruhr

Tel.: +49 208 30 99 80 – 80  
Fax: +49 208 30 99 80 – 89  
E-Mail: [office@mietfinanz.de](mailto:office@mietfinanz.de)  
[www.mietfinanz.de](http://www.mietfinanz.de)